

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **8/9 (1878)**

Heft 24

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Baumaterialien-, Asphalt- und Cement-Geschäft

Emanuel Baumberger

Steinenringweg 45 — BASEL — Claragraben 48

Den Herren Architecten und Bau-Unternehmern beehre ich mich anzuzeigen, dass meine Lager in nachfolgenden Bauartikeln stets auf's Beste assortirt sind:

Cement	Steingut-Röhren
Portland: Dyckerhoff	innen u. aussen glasirt, v. 5 — 30%
Mannheimer (Espenschied)	Lichtweite, mit sämtl. Façonstücken.
Grenobler: Porte de France	Clouet- u. Pissoirschaalen aus Steingut,
Vassy; Aarauer	Porzellan u. email. Gusseisen.
Bodenplatten, als:	Clouet- u. Spühlapparate, Syphons etc.
Cementplatten, -Echailon Steinplatten	Sammler aus Steingut: - Sinkkästen.
Saargem. Steingutplättchen, glatt u.	Falzziegel u. Briquetten
gerippt, weiss, hellgelb u. schwarz,	Dachpappe
f. Kirchen, Hausgänge, Einfahrten etc.	Feuerfeste Backsteine u. Erde
Mosaikplatten (sog. Mettlacher) von	Schwarzkaik u. Gyps
den einfachsten und reichsten Dessins.	

Ganze Wagenladungen zu Fabrikpreisen.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Erstellung von Asphalt- und Cementarbeiten aller Art, für deren solide und meisterhafte Ausführung ich mehrjährige Garantie leiste.

Unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung zeichne achtungsvoll

Emanuel Baumberger. [3306]

Draisinen für Eisenbahnen

mit eisernem Obergestell u. eisernen Rädern liefern in bewährter Construction [3264] Henricke & Goos, Hamburg.

DIE BURBACHER HÜTTE

in Burbach bei Saarbrücken

liefert stets prompt

I T C Eisen von 100 bis 500 m/m Höhe, schön gewalzt und gerade gerichtet, unter billigster Berechnung. Nähere Auskunft ertheilt

[484]

Der Vertreter für die Schweiz: Carl Deggeller in Schaffhausen.



J. Weber

Steindreher, Tourneur en pierre

Berne. (3316)

Empfiehl sich zur Anfertigung von Balustern (Doggen)

Specialität. — Billigste Preise. — Prompte Bedienung



Vereinigte Rheinisch-Westphälische PULVER-FABRIKEN

3320]

in CÖLN Grösstes Institut

seiner Art auf dem Continente, liefern alle Sorten Pulver sowie Dynamit, nebst Zubehör.

Franz Salzbrenner, Zürich

Agenturgeschäft in Bauartikeln, Bureau f. Holzhandel besorgt aus besten Bezugsquellen:

Tannene bayrische Bretter, Bauholz, nordische Hobelbretter mit Nute und Feder, Budenheimer Portland Cement, Staudacher Cement, Kleinblittersdorfer Flurplatten und Trottoirsteine, Falzziegel, Sprendlinger Dachziegel, Asphaltdachpappen, feuerfeste Steine etc. [3329]

Die Völklinger Eisenhütte bei Saarbrücken

liefert prompt und billigst

I T C Eisen von 100 bis 300 m/m Höhe,

L Eisen von 45/45 bis 130/130 und 225/80 m/m, schön gewalzt und gerade gerichtet.

Ferner **Eiserne Streckengestelle** für Tunnelbauten, sowie **Eiserne Langschwelen und Querschwelen** für Bahnbau.

Nähere Auskunft ertheilt [3332]

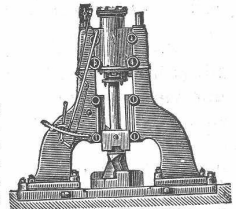
Die General-Agentur für die Schweiz: H. Kägi & Co. in Winterthur.

G. Brinkmann & Co.,

Witten an der Ruhr.

Dampfhämmer,

Gangbarste Grössen vorrätig. Schnellhämmer mit Selbststeuerung; Hämmer mit Hand-, Ventil- oder Kolbensteuerung für Stahl- und Eisenwerke. Hämmer mit combinirter Hand- und Selbststeuerung für Façon- und Axenschmiederei; Hämmer für Eisenbahnräder-Schmieden etc., Dampfstanzen. [3293]



Vertreter in der Schweiz: Technisches Bureau E. Blum, Zürich.

Im Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich sind erschienen:

Zürich's

Gebäude u. Sehenswürdigkeiten.

Beschreibung der Stadt

mit 57 Illustrationen und einem Plan in Farbendruck. Anlässlich der XXVII. Jahresversammlung des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins zusammengestellt und bearbeitet von der Section Zürich. gr. 8°. — Preis 5 Fr.

Friedrichsfelder Roman-Cement,

den besten französ. Roman-Cementen (Grenoble) ebenbürtig, Erhärtung in 4—5 Minuten, vorzüglich geeignet zur Herstellung von Canalisationen und Wasserleitungen im Boden, zur Röhrenfabrication, zu Quellenfassungen, Wasserabdämmen etc. [3113]

Friedrichsfeld, in Baden, Stat. d. Main-Nekar- u. d. Grh. bad. Bahn.

J. F. Espenschied.

Lager sämtlicher patentirter

Asbest-Fabrikate

wie Platte, Stopfbüchsen und Mannloch-Packung etc. für höchste Dampfspannung sowie für Säuren jedweder Art.

Ich empfehle dieses unzerstörbare, unverbrennliche und sich selbst fettende, bis jetzt noch unübertroffene Dichtungsmaterial zu Original-Preisen [3248]

Dresden N.

Albert Sauerzapf

Gummi- u. Gutta-Perchawaaren-Fabrik.

ZIEGELBI TÄNIKON

Station Aadorf

Unsere Kunden, sowie einem weitem geehrten Publikum die Anzeige, dass unsere neuen Ziegelöfen mit Gasheizung nun vollendet und wir somit im Falle sind, jedwede Bestellung in landesüblichen Backsteinsorten, insbesondere in unsern bewährten Dachplatten, promptest und zu ermässigten Preisen auszuführen.

Es empfiehlt sich bestens die

[3252]

Gutsverwaltung Tänikon.

Holz-Cement-Bedachung

In Vertretung der Firma C. F. Weber, Leipzig übernimmt die Erstellung von Holz-Cement-Dächern mit Garantie

J. J. Huber,

3244]

Agentur für Bauartikel, Winterthur.

Das
Chemische & technische Laboratorium
für die Baugewerke
von **Dr. Hermann Frühling**
(vormals Frühling, Michaelis & Co.) [3318]
befindet sich jetzt **Greifswalder Strasse 1. N. O. Berlin.**
Hervorragende Erfahrungen in Fabrication und Verwendung der Cemente.
Neue billige Dachbedeckung mit Cement, von grosser Schönheit, höchster
Wasserdichtigkeit und Feuersicherheit. — Prüfungsanstalt für Baumaterial.
Wetterbeständige Anstreichfarben auf Metall, Stein und Holz. — Analysen etc.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Der auf den 31. December 1878 anberaumte Termin zur Einzahlung des Restbetrages der IV. Rate des Actien Capitals der Gotthardbahn wird anm neuerdings um einen Monat verschoben und auf den 31. Januar 1879 festgesetzt.

Denjenigen Actionären, welche die Einzahlung der IV. Rate noch nicht saldirt haben, wird der auf den 31. December 1878 fällige Coupon im Betrage von Fr. 10. 13 oder Mark 8. 10 als weitere Anzahlung auf die IV. Rate, Werth 31. December 1878, gutgeschrieben.

Luzern, den 3. Dezember 1878. (M4070Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Wasserversorgung der Stadt Biel.

Die Ausführung der Zuleitungs-Arbeiten von der Quelle in Friedliswart bis zum Hoch-Reservoir und die Grabarbeit der Hoch-Reservoir-Anlage im Mahlenwaagwalde werden hiermit zur Concurrenz ausgeschrieben.

Eingaben sind im Bureau der WVS bis 20. December d. J., Vormittags 11 Uhr, einzureichen, wselbst Pläne, Bedingungen und Formulare zur Submission aufgelegt sind. [3336]

Die Direction.

Wasserdichte Waggon- und Güterdecken

fabricirt in geschmeidiger und dauerhafter Waare [3236]

J. O. SEIB in Rupprechtsau bei Strassburg im Elsass.

G. Freitag's neuer Roman :

Die Geschwister

(zugleich der selbstständige fünfte Band der „Ahnenn“)

Preis Fr. 8. —, eleg. geb. Fr. 9. 35 wird Anfangs December erscheinen.

Um rechtzeitige Aufträge bitten
Orell Füssli & Co.

Neue vaterländische Literatur!

Soeben erschienen und vorrätbig bei **Orell Füssli & Co.** in Zürich:

Denkwürdige Tage.

Zwei Novellen

von

Conr. Ferd. Meyer,

Verfasser von „G. Jenatsch“.

Preis Fr. 4. —

Fabrication spéciale de

TUYAUX EN FONTE

coulés verticalement pour conduites d'eau, gaz et vapeur.

Jahiet, Gorand, Lamotte & Co.
à **Ottange.**

Bureau à Paris, 55, Boulevard de Strasbourg. [3328]

Agence générale pour la Suisse:
H. Kägi & Cie., à Winterthur.

Kalender für Eisenbahn-Beamte

ist erschienen. [3322]

Franko-Zusendung für 1 M. 50.

Werner & Co., Leipzig, Rossstr. 4c.

Le meilleur

ENDUIT HYDROFUGE

est [3323]

LE PRÉSERVATIF-LÉO DE L. CARON

qui a obtenu la médaille de bronze à l'Exposition universelle. Paris 1878

Envoi franco de la brochure.

L. CARON,

rue du Cherche-Midi, 58, Paris

Billige, vorzügliche Platzbeleuchtung!

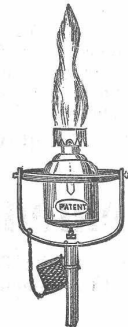
Zu Nachtarbeiten im Freien (auch für Eislaufbahnen) empfehle ich meine patentirten

Petroleum

Fakel-Lampen

mit Dochtregulirung. Preis 10—16 1/2 M. Bei schöner, weis. Flamme von 35—50 cm Höhe, stündlich ca. 12 Pfg. Brennkosten, also bedeutend billiger, besser, reinlicher als Pechfackeln etc. Illustrierte Prospekte gratis. (M208/X S)

J. G. Lieb, Feuerwehr-Requisiten-Fabrik Biberach (Württemberg).



Wichtige Novität für Eisenbahntechniker und -Beamte.
Im Verlag von **Orell Füssli & Co.** ist soeben erschienen:

Die virtuelle Länge

und ihre

Anwendung auf Bau und Betrieb der Eisenbahnen.

Von **A. Lindner**, Ingenieur.

= Auf Wunsch des schweiz. Eisenbahndepartements dem Druck übergeben. =
9 Bogen gr. 8^o. Preis 6 Fr.

Der Verfasser legt in dieser hochinteressanten Arbeit das Resultat mehrjähriger, zu persönlichen Zwecken unternommener Studien nieder. Die Resultate, welche derselbe bei einigen Anwendungen der von ihm aufgestellten Formeln erzielte, sowie die ihm in offizieller Weise seitens des schweizerischen Eisenbahn-Departements gewordene Anerkennung waren die Veranlassung zur Herausgabe derselben.

Die von dem Verfasser adoptirte rationelle Auffassung des Begriffes der „virtuellen Länge“ ist in dem Werke nicht nur theoretisch durchgeführt, sondern sie findet sich durch ausführliche Tabellen auch in die Praxis übersetzt und durch angeführte Beispiele auch für Nichttechniker allgemein verständlich klar gestellt. Die Beispiele sind durchweg auf schweizerische Bahnen angewendet, da nur für diese dem Verfasser über Steigungen und Curven genaue Zahlen zur Verfügung standen. Aber gerade die grosse Mannigfaltigkeit in den Steigungsverhältnissen dieser Bahnen und der hierdurch bedingte Contrast in der virtuellen Länge dürfte jedem Einwand der Einseitigkeit vollständig begegnen. Uebrigens ist ja das Prinzip der virtuellen Länge von der geographischen Lage der Bahnen ganz unabhängig.

Die Arbeit des Verfassers mit ihren schlagenden Resultaten wird hinfort weder beim Bau neuer Linien noch bei Feststellung irgendwelcher Tarife unberücksichtigt bleiben können.

Inhalts-Verzeichniss:

- | | |
|---|---|
| <p style="text-align: center;">Einleitung.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Die äquivalente Länge der irischen Bahnen. 2) Ghega's Virtuale-Länge. 3) Röckl's Capitalisirung der Betriebskosten. 4) Heyne's Methode. 5) Rambeaux' virtuelle Länge. 6) Sächsische Formel. 7) Berechnung des schweizerischen Inspectorates. 8) Virtuelle Länge der Bergbahnen. 9) Launhardt's Berechnung der Betriebskosten und der reducirten Betriebslängen. <p style="text-align: center;">Prinzip und Berechnung.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Widerstand auf horizontaler gerader Bahn. | <ol style="list-style-type: none"> 2) Widerstand auf Steigungen und Gefällen. 3) Widerstand in Curven. 4) Hauptformel der virtuellen Länge. 5) Berechnung der virtuellen Länge einiger Bahnen. <p style="text-align: center;">Anwendung des Prinzips.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Vergleichung von zwei Varianten. 2) Grösste zulässige Zugbelastung. 3) Bestimmung der Gegensteigung bei einseitigem Verkehr. 4) Grösse des Kohlenverbrauches. 5) Abnutzung durch Bremsen. 6) Betriebskosten. 7) Bestimmung der Taxen. 8) Fusion zweier Bahnen. 9) Transportzonen. |
|---|---|

Schlussbemerkungen.

Das Buch kann nur auf feste Bestellung abgegeben werden.

In meinem Verlage erschien soeben :

Ueber Hôtelbauten

speciell Anlagen von Kur-, Saison- und Berg-Hôtels
mit erläuternden Beispielen bewährter
schweizerischer Etablissements
von **Robert Roller**, Architect in Burgdorf.

Abtheilung I.

gr. 4^o. Text mit 14 Originalplänen eleg. broch. Preis Fr. 6. 70.

Obiges Werk, das bereits in „Romberg's Zeitschrift für practische Baukunst“ publicirt und sehr beifällig aufgenommen wurde, ist berufen, eine empfindliche Lücke der Bauliteratur auszufüllen und entspricht dieser Aufgabe in trefflichster Weise, da der Verfasser die betreffenden Anlagen selbst ausgeführt hat und als practischer Architect der Schweiz an Ort und Stelle all' jene Erfahrungen sammelte, mit deren Hilfe allein ein für die Praxis werthvolles Buch geschrieben werden konnte.

Die sehr interessante Monographie eignet sich für die Bibliothek eines jeden Architekten, auch wenn die Ausführung der behandelten Etablissements gerade nicht in seiner Sphäre liegt.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, in Zürich durch **Orell Füssli & Co.**
Berlin S. W., Neuenburgerstrasse 31.

Julius Engelmann, Verlagsbuchhandlung.

Lean's Marmor-Cement.

Keene's superfine und Keene's coarse

zu Marmor-Imitation vorzüglichst geeignet, empfiehlt und ist zur Mittheilung des patentirten Verfahrens für Marmor-Imitation an die verehrlichen Auftraggeber gern bereit. [3337]

J. Simonis in Cöln a. Rhein,

General-Cessionar für Deutschland, Oesterreich u. Schweiz.